

## Beschreibung und Organisatorisches zum Material

Das Werkstattheft soll den Schülerinnen und Schülern andere Weltreligionen, in diesem Fall das Judentum, näherbringen. Das Heft ist im Klassensatz zu kopieren und ist selbsterklärend. Die Texte im Werkstattheft sind sehr kurz und gut verständlich gehalten, sodass Kinder der zweiten (bei gutem Leseverständnis) und dritten Jahrgangsstufe gut eigenständig damit arbeiten können. Sie erhalten einen Überblick über die wichtigsten Symbole, Feiertage und Begrifflichkeiten des Judentums. Im Ordner Material ist ein Ausschneidebogen zur Station 4, der ebenfalls im Klassensatz kopiert werden muss.

Zu den einzelnen Seiten:

### **1: Anders als wir**

Die Kinder kennen das wichtigste Zeichen im Judentum, den Davidstern, und wissen, dass das Judentum eine der fünf Weltreligionen ist,

### **2: Das Gotteshaus der Juden**

Die Kinder wissen, dass Juden anders als wir Christen in die Synagoge gehen, und bearbeiten einen kurzen Lückentext.

### **3: Das heilige Buch**

Die Kinder wissen, wie das Buch der Juden heißt, und kennen die Sprache, in der es geschrieben ist.

### **4. Die Menora**

Die Kinder wissen, was eine Menora ist, wie sie aussieht und wofür die einzelnen Kerzen stehen. Sie bearbeiten zur Festigung der Informationen ein Puzzle.

### **5. Pfarrer und Rabbis**

Die Kinder wissen, dass die Juden Rabbis haben, und malen mithilfe der Informationen im Text einen Rabbi.



## 6. Feiertage im Judentum

Die Kinder kennen einige Feste und Feiertage im Judentum und wissen, welche Bedeutung sie haben. Sie festigen ihr Wissen mit einer Verbindungsaufgabe.

## 7. Essen im Judentum

Die Kinder wissen, was „koscher“ bedeutet und entwerfen ein Menü.

## 8. Das habe ich alles gelernt

Die Kinder schreiben in Briefform auf, was sie alles gelernt haben.

**ÜBEN MIT SPASS – LERNEN MIT ERFOLG!**

